Hallo an alle daheimgebliebenen, weil Krank oder nicht…

Pünktlich wie die Geier bei einem Festmahl, trafen sich

- Rolf und Irmchen
- Thomas und Sabine
- Christian und Petra
- sowie Alex

am ausgemachten Treffpunkt. Nach einem kurzen Plausch bei einem Näpfchen Braunen Schmiermittel ging es zur ersten Station, dem Bhf. Gittersee. Nach ersten kleinen erläuterungen ging es dann an der Straße entlang bis zur alten Trassenführung, bei der noch der Bahndamm erhalten ist. Gemütlich klapperten wir die Stationen „Posten 77“ und Bhf. Kleinnaundorf ab, bis wir den Marienschacht erreichten. Unerwähnt darf natürlich nicht bleiben das die Aussicht an der Strecke zum Teil wirklich herrlich war und einige dieses stück schönes Land noch gar nicht kannten.

Wir hatten die Möglichkeit in den Turm des Marienschachtes zu blicken, weil gerade die Technik einer Veranstaltung abgeräumt wurde.

Thomas und Sabine hatten zu unserer Überraschung ihr Wohnmobil am Wendepunkt abgestellt und luden uns zu Glühwein, Tee, Buletten und Wiener ein -herrlich-.

Nun machten wir uns auf den Rückweg, der uns zuerst an der Kohlenstraße entlang führte und dann in den Wald Richtung Windberg abbog. Leider war die zeit schon so knapp, dass der Windberg heute ausfallen musste, aber dass wird noch nachgeholt. Gegen 14:30 Uhr saßen wir dann zu Kaffee und Kuchen am Tisch des Café Windberg in der Hopfenblüte.

Viele Grüße, Alex















[Zeige eine Slideshow]